

Industriekameras bequem aus der Ferne fokussieren

Boardlevelkameras mit Flüssiglinsen und „Active Focus“

USB 3.1 Gen 1 Boardlevelkameras aus der uEye LE-Familie von IDS sind als Varianten zur Verwendung und Steuerung von Flüssiglinsenobjektiven erhältlich. Die Kameras fokussieren in Millisekunden auf unterschiedliche Objektabstände – und das für Millionen von Zyklen, verschleißfrei und ohne bewegliche Teile. Damit eignen sie sich besonders gut für Anwendungen, bei denen der Arbeitsabstand häufig wechselt.

Bei den von IDS angebotenen Modellen lässt sich der Fokus softwarebasiert – per Benutzeroberfläche des uEye Cockpits oder per API – nachjustieren. Dadurch können Anwender den Fokus auch in Applikationen einstellen, bei denen das Objektiv manuell nicht mehr zu erreichen ist.

Aktuell sind uEye LE AF („Active Focus“) Boardlevelkameras mit dem 6,4 MP Rolling Shutter Farb- bzw. Mono-Sensor IMX178 von Sony bzw. dem lichtempfindlichen 18,1 MP AR1820HS Rolling Shutter Farbsensor von ON Semiconductor erhältlich. Varianten mit IMX265 (3,17 MP Global Shutter), IMX290 (2,12 MP Rolling Shutter) und dem ON Semiconductor PYTHON 480 (0,49 MP Global Shutter) sind in Planung.

Die Modelle verfügen jeweils über S-Mount oder CS-/C-Mount, einen verdrehsicheren USB Type-C Anschluss und sind mit einem 10-poligen I/O SMD-Stecker für GPIO, Trigger und Blitz ausgestattet. Gleichzeitig ermöglichen sie IDS-typisches „Plug and Play“. Per USB Power Delivery ist es außerdem möglich, eine variable Peripherie-Spannungsversorgung am I/O-Port anzubieten.

Zum Einsatz kommen die Boardlevelkameras beispielsweise in Logistiksystemen (etwa zur Paketannahme und -sortierung), für Aufgaben in den Bereichen Mikroskopie und Verkehrsüberwachung oder als Bestandteil medizinischer oder industrieller Kleingeräte.

Weitere Informationen:

<https://de.ids-imaging.com/vision-2018-uEye-cameras.html>

Foto (© IDS Imaging Development Systems GmbH):

Dank Flüssiglinsensteuerung sind uEye LE Kameras besonders schnell fokussierbar



Über die IDS Imaging Development Systems GmbH:

Der Industriekamerahersteller IDS Imaging Development Systems GmbH entwickelt modulare Konzepte leistungsstarker, besonders leicht zu handhabender USB, GigE und 3D Kameras mit großer Sensor- und Variantenvielfalt. Das nahezu unbegrenzte Anwendungsspektrum erstreckt sich über verschiedenste nicht-industrielle sowie industrielle Branchen des Geräte-, Anlagen- und Maschinenbaus. Neben den erfolgreichen CMOS-Kameras hat das Unternehmen Vision App-basierte Sensoren und Kameras im Portfolio. Die Bildverarbeitungsplattform IDS NXT ist frei programmierbar und extrem wandlungsfähig.

Seit der Gründung 1997 als Zwei-Mann-Unternehmen hat sich IDS zu einem unabhängigen, ISO-zertifizierten Familienunternehmen mit rund 280 Mitarbeitern weiterentwickelt. Der Hauptsitz in Obersulm, Baden-Württemberg, ist sowohl Entwicklungs- als auch Produktionsstandort. Mit Niederlassungen in den USA, Japan, UK und Südkorea sowie weiteren Repräsentanzen ist IDS international vertreten.

Pressekontakt:

IDS Imaging Development Systems GmbH
Claudia Kirsch
Dimbacher Str. 6-8
74182 Obersulm

T: +49 7134 96196-0
F: +49 7134 96196-99
E: c.kirsch@ids-imaging.de
Web: www.ids-imaging.de